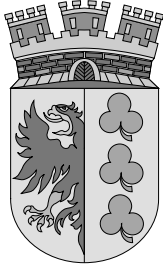


AMTSBLATT

**FÜR DIE STADT
WERDER (HADEL)**



HERAUSGEGEBEN VOM
Bürgermeister der Stadt Werder (Havel),
Eisenbahnstraße 13/14

Der Bürgermeister als Amtsdirektor
Werder (Havel), Eisenbahnstraße 13/14
Tel.: (03327) 783-0 * Fax: (03327) 44 385

Herstellung:
General-Anzeiger Werder (Havel) GmbH
Postfach 1, 14536 Werder (Havel)
Telefon: (03327) 46 88-0 - Fax: (03327) 46 88 46
Belichtung & Druck:
Der Ossi-Druck GmbH & Co.KG
Am Piperfenn 8 - 14776 Brandenburg an der Havel

**FÜR DAS
AMT WERDER**

mit den Gemeinden
Golm - Töplitz



Werder, den 8. November 2002 - Jahrgang 7 - Nummer 23

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Werder (Havel)

Auf Grund der Bekanntmachungsanordnung des Bürgermeisters der Stadt Werder (Havel) vom 04. 11.02.2002 wird durch Ersatzbekanntmachung nachstehendes Inkrafttreten der Satzung über den Bebauungsplan 039/99 „Hoher Weg“ bekannt gegeben:

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Werder (Havel) In Krafttreten der Satzung über den Bebauungsplan 039/99 „Hoher Weg“ der Stadt Werder (Havel)	Seite 1
Bekanntmachungsanordnung	Seite 2
Einladung zur 28. Stadtverordnetenversammlung	Seite 2
Einladung zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung Kemnitz	Seite 3
Einladung zur öffentlichen Gemeindevertreterversammlung Golm	Seite 3

In Krafttreten der Satzung über den Bau- ungsplan 039/99 „Hoher Weg“ der Stadt Werder (Havel)

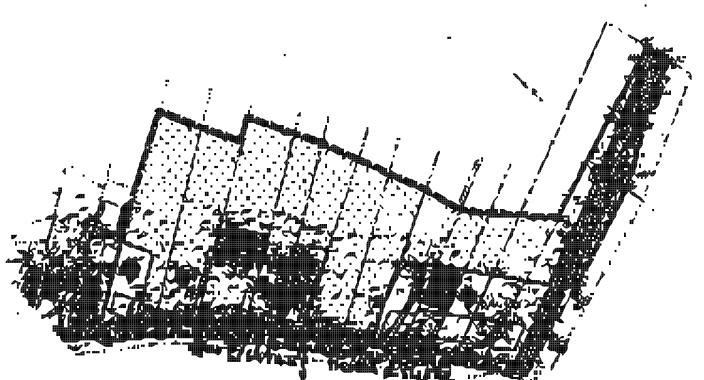
Der von der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 19.09.2002 als Satzung beschlossene Bebauungsplan 039/99 „Hoher Weg“ wurde am 07.10.2002 von der höheren Verwaltungsbehörde, dem Landkreis Potsdam-Mittelmark, mit dem Aktenzeichen 44/02 genehmigt.

Geltungsbereich:

Das Plangebiet umfasst einen Bereich an der Straße Hoher Weg, vom Stadtzentrum kommend in Richtung Friedrichshöhe, rechtsseitig gelegen. Es beginnt mit dem Kastanienweg und endet vor dem Grundstück mit der Haus- Nr. 40.

Die Plangebietstiefe ist mit ca. 100 m zu beschreiben.

Kartenausschnitt:



Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann in die Satzung über den Bebauungsplan und in die Begründung in der Stadtverwaltung Werder (Havel), Fachbereich 4, Planung, Zimmer 16 während der Sprechzeiten:

Dienstag von 9.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 9.00 - 16.00 Uhr
 Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

einsehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Gemäß § 215, Abs. 1 BauGB ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, sowie auf Abs. 4 über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan wird hingewiesen.

gez: Werner Große
 Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende öffentliche Bekanntmachung des Inkrafttretens der Satzung über den Bebauungsplan 039/99 „Hoher Weg“ der Stadt Werder (Havel) wird im amtlichen Verkündigungsblatt für die Stadt Werder (Havel) und für das Amt Werder in der Ausgabe vom 08.11.2002, Nr. 23 durch den Bürgermeister öffentlich bekannt gemacht.

gez: Werner Große
 Bürgermeister

Einladung

Sitzung: 28. Stadtverordnetenversammlung
 Sitzungstag: 14. November 2002
 Sitzungsort: Oberstufenzentrum, Aula
 Hoher Weg 150
 Beginn: 18.30 Uhr Ende: ca. 21.00 Uhr

TOP	vorläufiger Beratungsgegenstand	Bemerkung
I. Öffentliche Sitzung		
1.	Ausscheiden des Abgeordneten Prof. Dr. Richter zum 30. September 2002 hier: öffentliche Bekanntgabe der Nachrückkandidatin	Wahlleiterin mdl.
2.	Feststellung - der ordnungsgemäßen Einberufung - der Beschlussfähigkeit Festsetzung - der Tagesordnung	

- des Mitunterzeichners (BGNW)

3. Anerkennung des Beschlussprotokolls über die öffentliche 27. Sitzung der SVV vom 19.09.2002
 4. Namentliche Benennung der Mitglieder im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft
hier: Teilaufhebung vom 24.01.2002 (SB 769/02) und erneuter Feststellungsbeschluss FB 1
 5. Namentliche Benennung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
hier: Teilaufhebung vom 24.01.2002 (SB 775/02) und erneuter Feststellungsbeschluss FB 1
 6. Haushaltsführung 2003
hier: Bestätigung der Eilentscheidung v. 05.09.2002 gemäß § 68 Gemeindeordnung Brandenburg über die Aufnahme eines Kommunaldarlehens zur Umschuldung FB 2
 7. Haushaltsführung 2002
hier: Überplanmäßige Ausgaben für die Sicherung der „Bismarckhöhe“ FB 2
 8. Haushaltssatzung 2002
hier: Außerplanmäßige Ausgaben für Anschlussbeiträge an den WAZV FB 2
abgesetzt
 9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan 040/01 „Hotel und Ferienanlage am Schwielowsee“
hier: Aufhebung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 (1) BauGB vom 13.06.2002 Billigung des geänderten Planentwurfs FB 4
 10. Klarstellungs- und Abrundungssatzung der Stadt Werder (Havel)
Ortsteil Glindow
hier: Einstellung des Verfahrens FB 4
 11. Benennung der Straße im Gebiet des B-Planes Nr. 15/99 „Langer Grund“ in Werder (Havel), Ortsteil Glindow, Flur 9, Flurstücke diverse
hier: Beschlussfassung FB 4
 12. Sachstand Halbstundentakt RE 1
hier: Bericht 1. Bgo.
mdl.
 13. WAZV
hier: Klärung von Sachverhalten WAZV
mdl.
 14. Sachstand Freizeitbad
hier: Antrag der Fraktion DasBündnis Fraktion
DB
 15. Informationen und Anfragen
 16. Einwohnerfragestunde
- II. Nichtöffentliche Sitzung
17. Festsetzung der Tagesordnung
 18. Anerkennung des Beschlussprotokolls über die nichtöffentliche Sitzung der 27. SVV vom 19.09.2002
 19. Personalangelegenheit FB 1
 20. Personalangelegenheit FB 1
 21. Grundstück in Werder (Havel), Flur 1, Flst. 1/1 und Flst. 1/2 – FB 2

22.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 1, Flst. 16 tlw.	FB 2
23.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 6, Flst. 58 tlw.	FB 2
24.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 7, Flst. 48	FB 2
25.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 12, Flst. 215/2	FB 2
26.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 12, Flst. 219 und Flst. 221	FB 2
27.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 13, Flst. 294	FB 2
28.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 26, Flst. 352/1 und Flst. 353	FB 2
29.	Grundstück in Werder (Havel) Gemarkung Bliesendorf Flur 2, Flst. 231	FB 2
30.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Glindow Flur 1, Flst. 350/2	FB 2
31.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Glindow Flur 1, Flst. 913 ,921, Flst. 922, Flst. 923 Flurstück 917, Flst. 911, Flst. 909, Flst. 924	FB 2
32.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Glindow Flur 3, Flst. 78/12	FB 2
33.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Glindow Flur 9 Flst. 979 (vorher 387 tlw.)	FB 2
34.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Phöben, Flur 3, Flst. 135/1	FB 2
35.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Kemnitz, Flur 2, Flst. 292 tlw.	FB 2
36.	Grundstücke in Werder (Havel) Gemarkung Kemnitz, Flur 2, Flst. 349	FB 2
37.	Grundstück in Werder (Havel) Gemarkung Kemnitz, Flur 3, Flst. 103 und 104 tlw.	FB 2
38.	Grundstück in Werder (Havel) Gemarkung Phöben Flur 2, 3, Flst. 9,136,137,139	FB 2
39.	Grundstück Werder (Havel) Gemarkung Phöben Flur 6, Flst. 128/3 tlw.	FB 2
40.	HSW	FB 2
41.	Grundstücke in Werder (Havel), Flur 10, Flurstücke 452, 456 und 458	1. Bgo.
42.	Grundstück in Werder (Havel), Flur 1, Flurstück 163/2	1. Bgo.
43.	Wärmeversorgung der Objekte der Stadt Werder (Havel)	1. Bgo.
44.	Freizeitbad	Bgm.
45.	Informationen und Anfragen	

gez. Joachim Lindicke
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Einladung zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung Kemnitz

Sitzung: Ortsbeiratssitzung
Sitzungstag: 18. November 2002
Sitzungsort: Gemeindezentrum Kemnitz
Kemnitz, Dorfstraße 27 b
Beginn: 19.00 Uhr Ende: ca. 22.00 Uhr

TOP	vorläufiger Beratungsgegenstand	Bemerkung
-----	---------------------------------	-----------

I. Öffentliche Sitzung

1. Festsetzung
der ordnungsgemäßen Einberufung
der Beschlussfähigkeit
der Tagesordnung
des Mitunterzeichners
 2. Anerkennung des Beschlussprotokolls der
öffentlichen Ortsbeiratssitzung vom 07.10.2002
 3. Einwohnerfragestunde
 4. Gemeindezentrum FB 4 mdl.
hier: Vorstellung von Farb- und
Mustervorschlägen für Lamellen
 5. Informationen und Anfragen
- ### II. Nichtöffentliche Sitzung
6. Festsetzung der Tagesordnung
 7. Anerkennung des Beschlussprotokolls der
nichtöffentlichen Ortsbeiratssitzung
vom 07.10.2002
 8. Informationen und Anfragen

gez.
Bernd-Michael Stritzke
Ortsbürgermeister

Einladung zur öffentlichen Gemeindevertreterversammlung Golm

Sitzung: Gemeindevertreterversammlung
Sitzungstag: 18. November 2002
Sitzungsort: Versammlungsraum der Gemeinde Golm
Reiherbergstraße 31
Beginn: 19.30 Uhr Ende: ca. 21.30Uhr

TOP	vorläufiger Beratungsgegenstand	Bemerkung
-----	---------------------------------	-----------

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung
der ordnungsgemäßen Einberufung
der Beschlussfähigkeit
Festsetzung
der Tagesordnung
des Mitunterzeichners



2. Anerkennung des Beschlussprotokolls der öffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 23.09.2002
 3. Einwohnerfragestunde
 4. Gemeindestruktureform/
Eingliederung in die Stadt Werder (Havel)
hier: Sachstandsbericht ehrenamtlicher
Bgm.
 5. Haushaltsführung 2002
hier: Überplanmäßige Ausgaben FB 2
 6. Haushalt 2003
hier: Diskussion ehrenamtlicher
Bgm.
 7. Bereichsentwicklung Wissenschaftspark
Zuwendungsbescheid vom 19.04.2001
hier: Mittelabruf FB 4
 8. Informationen und Anfragen
- II. Nichtöffentliche Sitzung
9. Festsetzung der Tagesordnung
 10. Anerkennung des Beschlussprotokolls der nichtöffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 23.09.2002
 11. Informationen und Anfragen

gez. Marcus Krause
ehrenamtlicher Bürgermeister

Ende des Amtsblattes

Die Stadt Werder (Havel) enthüllt das Denkmal „Den Opfern von Krieg und Gewalt“

Die Stadt Werder (Havel) entschied sich Ende 2001, auf Initiative des Werderaner Bürgers Bruno Krause, ein Denkmal zu errichten, um allen Menschen zu gedenken, die Opfer von Kriegen und Gewalt geworden sind.

Der Entwurf des bildenden & konzeptionellen Künstlers Frank W. Weber überzeugte den Kulturausschuss, den Hauptausschuss und die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werder (Havel).

Sein Konzept beinhaltet nicht nur ein rückwärtsgewandtes Gedenken, vielmehr ist die Darstellung von Gewalt durch zwei völlig unterschiedliche Gesteinsmaterialien Mahnung mit Blick in die Zukunft der gesamten Menschheit.

Im Besonderen gedenken da-

bei jedoch die Werderaner ihren Mitbürgern, die im Laufe der wechselvollen deutschen Geschichte ihr Leben für eine gerechtere Gesellschaft geben mussten.

Das Denkmal wurde an exponierter Stelle, in unmittelbarer Nähe der allseits bekannten Heilig-Geist-Kirche, in Werders Inselstadt errichtet.

Am 9. November, einem der denkwürdigsten Tage in der deutschen Geschichte, übergibt der Künstler Frank W. Weber das Denkmal „Den Opfern von Krieg und Gewalt“ der Stadt Werder (Havel). Die festliche Enthüllung wird um 11.00 Uhr stattfinden, zu der alle interessierten Bürger herzlich eingeladen sind.

gez. Werner Große

Ein Jahr Agendaarbeit

Ein Jahr Agendaarbeit in der Stadt Werder (Havel) liegt hinter uns. Zeit für ein Resümee und Vorstellung der Arbeit der Agendagruppen Verkehrsentwicklung, Land(wirtschaft), Tourismus/Wirtschaft, Stadtentwicklung und der Arbeitsgruppe Kinder, Jugend, Bildung und Soziales.

Wir laden Sie daher für den 16.11.2002 von 9.00 bis 16.00 Uhr zum 1. Werkstattgespräch ins Miele-Vertriebszentrum, Mielestr. 1 in Werder (Havel) ein. Nähere Informationen unter: 030 / 31 18 13 37
gez. Hartmut Schröder
1. Beigeordneter

Presseinformation zum Halbstundentakt des RE 1 in Werder (Havel)

Der offene Brief von Frau Bours-Wein an mich und weiterer Presseartikel veranlassen mich, mich nochmals in dieser Sache zu äußern.

Da Frau Bours-Wein offensichtlich nur wenige Zusammenhänge, die zum Erfolg oder Misserfolg in Sachen Halbstundentakt führen, bekannt zu sein scheinen, biete ich Ihr nochmals an, sich endlich sachkundig zu machen.

Es kann der Sache nur dienlich sein. Es ist auch nicht notwendig, mich auf die gesetzlichen Normen zur Informationspflicht, wie von ihr getan, hinzuweisen, denn es ist unser tiefstes Interesse, Frau Bours-Wein mit Fakten zu versorgen. Dies wurde ihr bereits in einem Brief schriftlich mitgeteilt.

Frau Bours-Wein schreibt ja selbst in Ihrem offenen Brief an mich, dass die SPD Werder mangels genauer Kenntnisse die Aktivitäten der Stadt nicht beurteilen kann. Wie will ich an einem Informationsstand ohne genaue Kenntnisse informieren?

Die Belehrungen in ihrem Brief mir gegenüber über die Aufgabe von Parteien, Meinungsfreiheit von Bürgerinnen und Bürgern und Unterschriftenaktionen betrachte ich als völlig unangemessen. Ich denke, dass ich eine solche Belehrung nicht nötig habe.

Mir geht es darum, zu verdeutlichen, dass die bisher unternommenen enormen Anstrengungen der Stadt Werder (Havel) in den letzten Jahren weiterhin durch

konstruktive, gebündelte und fachkompetente Argumentation endlich zum Ergebnis geführt wird. Das wird nur möglich sein, wenn auch diejenigen, die sich öffentlich und offiziell mit dieser Thematik befassen, die Zusammenhänge zwischen Verkehrsverbund, Verkehrsministerium und DB Regio bekannt sind.

Die Behauptung von Frau Bours-Wein, dass von Seiten der Stadt zum Fahrplanwechsel 2002/2003 der Halbstundentakt angekündigt wurde, ist unrichtig. Richtig ist, dass ich in den entsprechenden Stadtverordnetenversammlungen und im Hauptausschuss über die Ergebnisse der Regionalkonferenzen des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg VBB berichtet habe und darauf verwiesen habe, dass die DB Regio zum Fahrplanwechsel 2002/2003 noch keine Möglichkeit des Halbstundentaktes sieht, jedoch diese Angelegenheit nochmals geprüft wird.

Obwohl der VBB und das Verkehrsministerium des Landes Brandenburg ebenfalls die Notwendigkeit des Halbstundentaktes bestätigten, scheint bei der DB Regio die Machbarkeit, aus für die Stadt Werder (Havel) nicht nachvollziehbaren Gründen, ausgeschlossen.

Noch einmal die Bitte an Frau Bours-Wein – informieren Sie sich.

Hartmut Schröder
1. Beigeordneter

Ralph Giordano: „Sizilien, Sizilien“ Dank an alle Sponsoren

Die Stadtbibliothek Werder (Havel) bedankt sich hiermit ganz herzlich bei allen Sponsoren, die uns bei der Vorbereitung und Organisation der Lesung mit Ralph Giordano unterstützt haben: Havelländische Baumschulen, Herr René Keller, Ingenieurbüro Hein Görissen, easy moden, HUGO

Bau GmbH, Zentralheizungsbau und Sanitärinstallation Werner Birkholz, Frau Christine Schmidt, Dipl. med. Christiane Gottmann, Blumenhaus Funk und Der Buchladen.
gez. Beate Rietz
Beigeordnete